

Stellenausschreibung

An der Professur für Öffentliches Recht und Medizinrecht (Prof. Dr. Sebastian Graf von Kielmansegg) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist im Bereich Verfassungs-, Verwaltungs- und Gesundheitsrecht zum **1. Oktober 2025** eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Zielrichtung Promotion

befristet für die Dauer von zunächst drei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung der Beschäftigungsdauer ist möglich. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt die Hälfte einer entsprechend Vollbeschäftigung (z. Zt. 19,35 Std.). Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Lehrverpflichtung beträgt zwei Lehrveranstaltungsstunden pro Woche.

Aufgaben:

Eigenständige wissenschaftliche Leistungen im Rahmen der Promotion im Forschungsbereich der Professur. Leitung von Arbeitsgemeinschaften; Erstellung und Korrektur von Klausuren und Hausarbeiten; Mitwirkung am Forschungs- und Lehrbetrieb der Professur, ins. durch Recherchen und Mitwirkung an Forschungs- und Publikationsprojekten mit einem Schwerpunkt im Verfassungs- und Verwaltungsrecht; Aufgaben im Bereich der akademischen Selbstverwaltung (Seminarorganisation; Dienstpläne für Hilfskräfte; Verwaltung der Handbibliothek etc.)

Einstellungsvoraussetzungen:

- **Erste juristische Prüfung/Erstes Juristisches Staatsexamen oder Zweite Juristische Staatsprüfung mit der Note „befriedigend“ oder besser**
- Interesse an öffentlich-rechtlichen- oder gesundheitsrechtlichen Fragestellungen, insbesondere im Bereich des Verwaltungsrechts

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel versteht sich als moderne und weltoffene Arbeitgeberin. Wir begrüßen Ihre Bewerbung unabhängig Ihres Alters, Ihres Geschlechts, Ihrer kulturellen und sozialen Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Wir fördern die Gleichberechtigung der Geschlechter. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein: Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen Gleichgestellten werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Elektronische Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen) sind bitte bis zum **1. August 2025** zu entrichten an

Prof. Dr. Sebastian Graf Kielmansegg,
Lehrstuhl für Öffentliches Recht und Medizinrecht
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Leibnizstraße 2
24118 Kiel

laessig@law.uni-kiel.de

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen, die lediglich einen Lebenslauf enthalten, als unvollständig gelten und im weiteren Verfahren leider nicht berücksichtigt werden können.

Bitte beachten Sie, dass nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien ohne Bewerbungsmappen, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Voß, E-Mail: cvoss@uv.uni-kiel.de oder Tel.: 0431/880-4900 gerne zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Lässig, E-Mail: laessig@law.uni-kiel.de oder Tel.: 0431/880-1893

